

# Wenn die Sonne das Spiegelei brutzeln lässt

## Tage der Sonne im Zentrum von Affoltern

Die strahlende Sonne schuf am Samstag in Affoltern, was Ades Solaire mit verblüffend einfacher Technik in Madagaskar ermöglicht: Unabhängiges Kochen und Backen, ohne Strom vom Netz. Die Energieberatung der Standortförderung war im Zentrum von Affoltern ebenso vertreten wie Solar Bonstetten, der Aemtlerchorb und der WWF.

.....  
VON BERNHARD SCHNEIDER

Wie viel Energie braucht ein Rindsbraten aus argentinischem Fleisch, ein Lachs- oder ein Linsengericht? Die Unterschiede sind gross. Am WWF-Stand konnte man sie auf spielerische Weise kennen lernen. Vor allem eine Erkenntnis verbindet diesen Stand mit allen anderen: In der Region angebaute Nahrungsmittel benötigen keinen nennenswerten Transport, das nicht nur den Energieverbrauch reduziert, sondern auch die Qualität der frischen Produkte erhöht.

Gleich daneben die Energieberatung der Standortförderung Knonauer Amt für Hausbesitzer, Mieter und Gewerbe. Die Energieberater unterstützen bei der Analyse des Sparpotenzials eines Gebäudes, vom Licht über Wärmedämmung und Wärmeproduktion bis hin zur eigenen Stromproduktion.

Nebenan der Ämtlerchorb, der regionale Produkte auf Solarkochern von Ades zubereitete. Dies entspricht ganz dem Geist der Menükarte «Gluschtigs us em Säuliamt», die der



Hannes Moser mit seinem selbst konfigurierten Transport-E-Bike, dahinter die Stände von WWF, Energieberatung Knonauer Amt, Solar Bonstetten, Ades und Brotkorb. (Bild Bernhard Schneider)

«Weingarten» während der Tage der Sonne anbietet.

### Solarkinos

Während die Spiegeleier im Solar Kocher brutzeln und die Küchlein im Solarofen backen, erzählt Ades-Präsidentin Regula Ochsner, wie das Projekt in Madagaskar gewachsen ist. Ein Bus mit der Einrichtung für ein Solarkino macht die Bevölkerung auch in abgelegenen Gebieten von Madagaskar mit dem Nutzen des dezentralen Einsatzes von Sonnenenergie vertraut.

Solarkino ist nicht nur in Madagaskar möglich. Am kommenden

Samstag bietet der Kulturkeller LaMarotte zum Abschluss der Tage der Sonne den Kultfilm M von Fritz Lang aus dem Jahr 1931 in der erst vor wenigen Jahren wiederentdeckten Originalversion an – als Solarkino.

Hannes Moser, der in Affoltern die Schreinerei «Handwerkerei» und das schweizweit tätige Openair Kino Stella betreibt, ist für die Technik zuständig. Zum Gesprächstermin trifft er mit seinem Transport-E-Bike ein, das mit einem 250-Watt-Elektromotor nachgerüstet worden ist. Damit transportiert er nicht nur das ganze Equipment zum Openair-Solar-Kino beim LaMarotte, sondern fährt auch zu seinen

Kunden im ganzen Bezirk Affoltern. Detailliert erläutert er, dass der Film erst nach dem vollständigen Einnachten gezeigt werden kann, damit der kleine Projektor mit LED-Lichtquelle, der von der tagsüber mit Sonnenenergie aufgeladenen Batterie gespeist wird, für ein einwandfreies Kinoerlebnis reicht. «Dies ist mein erster Versuch mit einem richtigen Solarkino», sagt Hannes Moser, «während ich den Strom vom Netz über Säulistrom beziehe, deshalb betreibe ich im Grunde auch eine Solarschreinerei.»

Details zum Abschlusswochenende der Tage der Sonne: [www.tagedersonne-knonaueramt.ch](http://www.tagedersonne-knonaueramt.ch).